



MANGATA®
Zentrum für Energetisches Arbeiten

Text von Metatron, 11.04.2014

Von Peter:

Liebe Freunde, in unserem unmittelbaren Umfeld, im Kreise der Familie, aber vor allen Dingen im Kreise der Freunde, hat es einige massive „Erschütterungen“ gegeben, die zu bearbeiten und verarbeiten uns viel Kraft und Aufmerksamkeit kosten. Aus diesem Grund habe ich – hemdsärmelig wie ich nun manchmal so bin – einfach Metatron gebeten und gesagt: „Was ist denn los hier?“ und ihn gebeten, mir auf diese Situation eine Antwort zu geben. Er hat diese Frage zum Anlass genommen, die heutige Unterweisung mit dieser Thematik zu belegen.

Von Metatron:

Gott zum Gruße, meine Lieben, Gott zum Gruße.
Der Frequenz-Wechsel auf der Erde, der in so vielen Berichten/ Newslettern/ Briefen/ Unterweisungen immer wieder erwähnt wird, ist zurzeit an einem Punkt des Prozesses angelangt, wo viele Seelen bzw. vor allen Dingen ihr feststofflicher Körper auf diesen Wechsel, dieses Anheben der Frequenz reagieren. Einige feststoffliche Körper reagieren durch Krankheiten, um auf diese Art und Weise den Prozess für die entsprechende Person etwas zu verlangsamen. Denn der feststoffliche Körper braucht selbstverständlich seine Zeit, um sich auf diese Veränderungen in der Atmosphäre, im Schwingungsfeld der Erde einzustellen. Einige feststoffliche Körper können diesen Prozess nicht mehr mitgehen, und die Seele beschließt daher, sich einen neuen feststofflichen Körper zu holen. Ich verwende diese für euch hart klingenden Worte mit Absicht, damit ihr versteht, warum gerade in dieser Zeit so viele eigentlich schon doch sehr hochfrequent schwingende Menschen zum Teil überraschend und plötzlich diese Erde/ diese Inkarnation verlassen.

Erinnert euch bitte an den Prozess der Reinkarnation. Erinnert euch bitte daran, dass dieses Leben, das euch jetzt in diesem Moment so präsent ist und so wichtig ist, im gesamten Ablauf des Evolutionsprozesses einer Seele nur eine Momentaufnahme ist, nur eine kurze Sequenz. Selbst wenn ein langes Leben achtzig Jahre eurer Zeitrechnung währt, so ist dieses eine Leben in der Abfolge von einigen tausend Inkarnationen nur ein kurzer Moment.
Ich habe an anderer Stelle schon einmal sehr ausführlich dazu Stellung genommen, dass euch als spirituell interessierten, wachen, wissenden Seelen/ Menschen, die Trauer über den Verlust eines geliebten, nahe stehenden Menschen zusteht, dass sie wichtig ist, und welche Rolle sie spielt. Ich möchte euch nur heute daran erinnern, damit ihr eine Möglichkeit habt, im Fall dass euch diese Trauer trifft, mit ihr besser umzugehen.

Das euch – in eurem bewussten feststofflichen Wissen – bekannte Universum, ist nur ein kleiner Teil eines viel größerem, viel komplexerem Ganzen. Euer euch bekanntes Sonnensystem und auch die einigen bekannten, im Umfeld liegenden Sonnen- und Sternensysteme sind noch lange nicht das ganze All, das ganze Universum. Bei der Konstruktion des Planes für den Aufstieg einer Seele hat der Vater für das Konzept Erde sehr genaue Festlegungen getroffen. Und auch wenn sich innerhalb dieses Systems, dieses Konzeptes Erde jetzt eine Erhöhung der Frequenzen ergibt, bedeutet das nicht, dass das Konzept Erde grundsätzlich in Frage gestellt wird oder sich grundsätzlich verändert. Es wird immer so sein, dass der Hauptpunkt für Inkarnationen auf der Erde ist, dass hier auf der Erde IHR als inkarnierte Seele das Konzept der freien Wahl habt. Es wird immer so sein, dass bei Inkarnationen auf der Erde IHR von eurer Wahlmöglichkeit Gebrauch machen sollt/ müsst, und Entscheidungen treffen müsst.



Ich möchte euch dieses noch einmal ausdrücklich in Erinnerung rufen.

Es wird niemals so sein, dass die Erde eine Schwingung erhält, in der Menschen automatisch – von außen gelenkt – plötzlich Sprünge in ihrem Bewusstsein machen, und sich plötzlich Dinge sich ihnen einfach erschließen, ohne dass sie dafür die notwendigen Entscheidungen getroffen haben.

Bedingungslose Liebe zu leben ist ein Prozess, der nur dann entstehen kann, wenn ihr lernt, in Liebe Entscheidungen zu treffen. Sonst könntet ihr Liebe nicht leben. Es wird also niemals so sein, dass ihr „einfach vor euch hin lebt“ und sich über das Außen, von außen gesteuert, von meinen Engelsheerscharen oder den Meistern oder wem auch immer gesteuert, sich euer Prozess des Aufstiegs ergibt.

Es besteht auch keinerlei Grund zur Sorge, dass auf Grund der Verschiebungen im All sich Veränderungen auf der Erde ergeben, die für den Fortbestand dieses Systems gefährlich sind. Vielleicht stellt ihr euch einfach vor, dass das euch bekannte System Erde in einer riesengroßen Blase existiert, und alle anderen Kräfte, die Gott geschaffen hat, von außen dafür sorgen, dass diese Blase stabil ist. Was auch immer außerhalb dieser Blase passiert, es hat keine zerstörerischen Auswirkungen auf den Planeten Erde. Wenn ihr dieses System für eure Prozesse zu Grunde legt, für eure Gedankenprozesse, für eure Entscheidungsprozesse, dann erkennt ihr, dass es unabdingbar ist für euren eigenen persönlichen Aufstieg etwas zu tun. Nur wer, auf welche Art und Weise auch immer, übt, bedingungslose Liebe zu leben, sein Wissen über bedingungslose Liebe zu mehren, zu verstehen wie dieses System der bedingungslosen Liebe funktioniert, um es dann zu leben, nur diese Seele/ nur dieser Mensch wird an seinem Evolutionsprozess Veränderungen der Frequenzen feststellen können. Eine Anhebung der Frequenz, ein Aufstieg, ist nur möglich durch gelebte Liebe.

Es gibt so viele Möglichkeiten für jeden einzelnen von euch, nach seinem Wissensstand, nach seinem Bewusstseinsstand, nach seinen Möglichkeiten zu üben, Liebe, bedingungslose Liebe zu leben. Eine der einfachsten und wichtigsten Möglichkeiten ist es, sich darin zu üben, nicht zu werten. Schaut euch einmal an, wie häufig ihr noch denkt, das ist gut, das ist schlecht, dieser Mensch ist gut, dieser Mensch ist schlecht. Wie oft beurteilt ihr Menschen und urteilt über sie. Da fängt die einfachste Übung an: Werte nicht. Nimm zur Kenntnis. Stelle fest, dass jemand etwas tut, was deinem Gefühl nicht entspricht, was dir nicht gefällt. Entscheide dich, dass DU so nicht handeln, reden möchtest. Aber verurteile nicht den Menschen, der gerade so spricht, der gerade so handelt, oder auch etwas NICHT tut. Auch etwas zu unterlassen, bringt euch sehr leicht in das wertende Urteil.

Versucht immer und jederzeit zu erkennen, welches große Licht in jeder einzelnen Seele leuchtet. Versucht zu erkennen und wirklich in euer System zu integrieren: Alle Menschen haben den gleichen Ursprung. Alle Menschen haben die gleichen Eltern. Alle Menschen sind Brüder und Schwestern von Gott dem Vater als Kinder. Es gibt also keine Seele, die mehr wert ist als eine andere. Ich weiß, dass dieser Satz schon hunderttausend mal gesagt worden ist, und doch gibt es immer noch hunderttausende Menschen, in deren Köpfen, in deren Herzen, in deren gelebten Leben dieser Satz nicht wirklich fruchtet, verankert ist, zum Tragen kommt, als Leitschnur dient. Es ist euer Recht, Menschen die nicht eurer Wellenlänge entsprechen, mit denen ihr also nicht auf einer Welle schwimmt, aus dem Weg zu gehen, ihre Gesellschaft zu meiden, sie nicht auf eure Party einzuladen. Aber all diese Dinge bedeuten nicht, dass man den Menschen bewertet, sondern einfach nur feststellt, er tut Dinge, die mir keine Freude machen, ABER die für SEINEN Weg des Aufstiegs, für SEINEN Lebensplan, für SEINE Lernschritte wichtig sind.

Und auf etwas anderes möchte ich euch an dieser Stelle noch einmal hinweisen. Menschen, die ihr für schlechte Menschen haltet, die Dinge tun die euch überhaupt nicht gefallen, arbeiten möglicherweise gerade an dem Thema Karma. Vergesst niemals, dass der Ausgleich der karmischen Konten zwischen Menschen oder auch anderen Wesenheiten ein wichtiger Teil des Evolutionsprozesses ist. Also jemand, der euch heute als ausgesprochen missliebiger Mensch begegnet, hat vielleicht ganz bewusst in diesem Leben entschieden, eine unerfreuliche Figur zu spielen, den „Armleuchter“ zu geben, um auf diese Art und Weise Karma auszugleichen, weil andere Menschen sich jetzt an ihm reiben können. Also übt euch darin, euer Leben zu beschreiten, euren Lebensweg zu beschreiten, ohne dass ihr wertet, ob ein Mensch gut oder ungut ist. Er ist einfach. Er ist ein Kind Gottes. Er ist ein leuchtendes Licht, eine Seele die sich einen Körper gesucht hat, eine Rolle übernommen hat, ein Leben lebt, um für etwas zu lernen, aber auch um als Lehrer für andere Menschen zur Verfügung zu stehen. Ein Gefängniswärter kann respektvollen Umgang mit „gestrauchelten“ Menschen nicht üben und lernen, wenn ihm keine „gestrauchelten“ Menschen zur Verfügung stehen.



Der Evolutionsprozess auf der Erde befindet sich also in einem Prozess der Veränderung. Es ist durchaus richtig, dass die Frequenzen auf der Erde sich verändern. Es hat auch etwas damit zu tun, dass immer mehr Menschen, gerade jetzt in dieser Zeit bewusst auf spirituelle Art und Weise arbeiten. Viele dieser Menschen sind ganz bewusst jetzt, zu dieser Zeit, inkarniert, um auf Grund ihrer Meditationen oder sonstiger spiritueller Arbeitsweise Mutter Erde zu unterstützen. Denn auch das solltet ihr bedenken. Der Prozess, der entsteht, wenn Menschen langfrequente, langwellige Energien produzieren, belastet Mutter Erde, die Atmosphäre, die Auraschichten von Mutter Erde natürlich massiv. Und je massiver diese Energien in der Aura, in der Atmosphäre von Mutter Erde wirken, desto mehr bedarf sie die Hilfe, die Unterstützung, die freundschaftlichen Dienste von Seelen, von Wesenheiten, die ihr helfen, all diese langfrequenten Energien zu verarbeiten. Je mehr Seelen auf der Erde die Energie Krieg, Angst, Neid, Hass und Zorn produzieren, desto mehr belastet diese Energie die Erde. Und je mehr die Erde durch diese Energien belastet wird, braucht sie Unterstützung durch Menschen, die bedingungslose Liebe in die Atmosphäre pulsieren, die bewusst Mutter Erde unterstützen, die bewusst liebevolle Energie in die Atmosphäre entsenden.

So ist meine Bitte zum Schluss dieser heutigen Mitteilung: Geht bewusst in die Dankbarkeit gegenüber der Erde. Sendet Mutter Erde bewusst die Energie der bedingungslosen Liebe. All die, die über die Techniken verfügen, sollten immer wieder in die Meditation gehen und aus ihrem Herz heraus an Mutter Erde bewusst die Energie der bedingungslosen Liebe und des Dankes für ihre Arbeit senden. Entsendet euren Gruß an Mutter Erde. Sie hat sich bereit erklärt, als lebendes Wesen für euch als Menschen zur Verfügung zu stehen, damit ihr eure Prozesse durchleben könnt, damit ihr dieses Wissen alles in euch integrieren könnt. Sie leistet großartige Arbeit und sie ist dankbar für jede liebevolle Entsendung einer Energie in ihre Atmosphäre, auch speziell wenn sie voll Dankbarkeit an sie gerichtet ist.

Ein liebevoller Gedanke an Mutter Erde ist wie das gesprochene freundliche Wort zu einer Verkäuferin oder zu einem anderen Menschen, der euch begegnet. Erkennt euch immer wieder daran, seid euch immer wieder gewiss, auch Mutter Erde ist ein lebendes Wesen und freut sich über ein „gutes Wort“ genauso wie jeder Mensch. Mutter Erde freut sich über ein freundliches Schulterklopfen und Tätscheln genauso wie jeder Hund. Mutter Erde freut sich über Streicheleinheiten genauso wie jede Katze oder jedes andere Haustier. So liebevoll und respektvoll wie ihr mit Tieren und Pflanzen und anderen Lebewesen umgeht, solltet ihr nach Möglichkeit auch mit Mutter Erde umgehen. Bedankt euch bei ihr für all die Ressourcen, die sie euch zur Verfügung stellt. Und erinnert euch immer wieder daran: Ohne Mutter Erde, die alle feststoffliche Materie auf diesem Planeten zur Verfügung stellt, wäre ein Leben für euch als Menschen nicht möglich. Ohne Mutter Erde wäret ihr zwar Seele, geistige Wesen, aber ihr hättet keinen Körper und könntet keinen einzigen Lernschritt, der mit dem feststofflichen Körper zusammen hängt, absolvieren. Sie ist also durchaus die Grundlage und sollte so auch mit Dankbarkeit behandelt werden, für alles was ihr hier auf der Erde erlebt.

Seid gesegnet meine Lieben, seid gesegnet.
Gott zum Gruße. Gott zum Gruße.

Euer Metatron.

Mit herzlichem Gruß und in Liebe für Euch

Birgit Maria Niedner & Peter Niedner

Metatron: Das Copyright dieses Textes liegt bei MANGATA®. Dieser Text darf ohne weitere Nachfragen in jeder Form vervielfältigt und weiter gegeben werden, mit einer Einschränkung: Alle Texte dürfen nur als Ganzes kopiert oder weiter gegeben werden. Ein Zitieren ohne Hinweis auf den kompletten Text ist nicht zulässig. Frühere/weitere Texte aus dieser Serie sind unter www.mangata.de/Durchsagen zu finden. Viel Freude damit! Euer Metatron